



Jugendparlament

Öffentliche Sitzung am 25. August 2020

Tagesordnung

Beschluss Nr. 0031

Der Tagesordnung wird unter Berücksichtigung folgender Änderungen zugestimmt:

Wahl von Vertreter/-innen für das Handlungsprogramm Jugend wird nach TOP 6/I auf die Tagesordnung aufgenommen.

Wiesbaden, 24.09.2020


Said
Vorsitzender



Jugendparlament

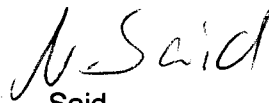
Tagesordnung Punkt 1 der öffentlichen Sitzung am 25. August 2020

Handlungsprogramm Jugend
- *Vorstellung durch Sabine Herrmann und Beate Hock* -

Protokollnotiz Nr. 0032

Sabine Herrmann und Beate Hoch vom Amt für Soziale Arbeit stellen das Handlungsprogramm Jugend vor.

Wiesbaden, 24.09.2020



Said
Vorsitzender



Jugendparlament

Tagesordnung Punkt 2 der öffentlichen Sitzung am 25. August 2020

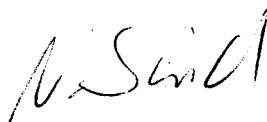
Bericht des Vorstandes

Beschluss Nr. 0033

Der Bericht des Vorstandes wird zur Kenntnis genommen.

Wiesbaden, 24.09.2020

Said
Vorsitzender





Jugendparlament

Tagesordnung Punkt 3 der öffentlichen Sitzung am 25. August 2020

Berichte aus den Projektgruppen

Beschluss Nr. 0034

Die Berichte der Vertreter/-innen aus den Projektgruppen werden zur Kenntnis genommen.

Wiesbaden, 24.09.2020

Said
Vorsitzender



Jugendparlament

Tagesordnung Punkt 4 der öffentlichen Sitzung am 25. August 2020

Wahl von Vertreter/-innen für den Jugendhilfeausschuss

Beschluss Nr. 0035

Als Vertreter/-innen für den Jugendhilfeausschuss werden

Jan Luca Billo und

Daria Göbel

gewählt.

Wiesbaden, 24.09.2020

Said
Vorsitzender



Jugendparlament

Tagesordnung Punkt 5 der öffentlichen Sitzung am 25. August 2020

Wahl von Vertreter/-innen für den Fachausschuss Jugend & Planung

Beschluss Nr. 0036

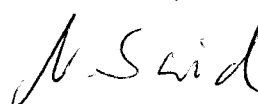
Als Vertreter/-innen für den Fachausschuss Jugend & Planung werden

Mia Hepp und

Noah Said

gewählt.

Wiesbaden, 24.09.2020



Said
Vorsitzender



Jugendparlament

Tagesordnung Punkt 6 der öffentlichen Sitzung am 25. August 2020

Wahl einer stellvertretenden Protokollführung

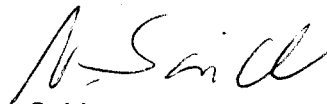
Beschluss Nr. 0037

Zur stellvertretenden Protokollführung wird

Jan Luca Billo

gewählt.

Wiesbaden, 24.09.2020



Said
Vorsitzender



Jugendparlament

Tagesordnung Punkt 7 der öffentlichen Sitzung am 25. August 2020

Wahl von Vertreter/-innen für das Handlungsprogramm Jugend

Beschluss Nr. 0047

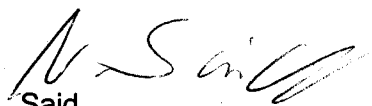
Als Vertreter/-innen für das Handlungsprogramm Jugend werden

Liah Kaiser und

Sofie Henzel

gewählt.

Wiesbaden, 24.09.2020



Said
Vorsitzender



Jugendparlament

Tagesordnung Punkt 8 der öffentlichen Sitzung am 25. August 2020

Mitarbeit im Radverkehrsforum

Beschluss Nr. 0038

Vertreter/-innen für das Radverkehrsforum werden intern im Arbeitskreis „Umweltschutz“ gewählt.

Wiesbaden, 24.09.2020

Said
Vorsitzender



Jugendparlament

Tagesordnung Punkt 9 der öffentlichen Sitzung am 25. August 2020

Vorlagen-Nr. 20-J-42-0012

Podiumsdiskussion Citybahn

- Antrag der Projektgruppe Citybahn vom 16.08.2020 -

Die PG Citybahn plant am 20. September um 18 Uhr eine Podiumsdiskussion mit jungen Menschen. Im Sinne des Infektionsschutzes und um junge Menschen zu erreichen werden wir sie aus dem Sitzungsraum der SPD Rathausfraktion livestreamen.

Bei der Podiumsdiskussion werden Vertreter*innen der Jugendorganisationen der Parteien, mit der BI Pro CityBahn und der BI Mitbestimmung CityBahn gemeinsam diskutieren.

Um junge Menschen zu erreichen, möchten wir im Vorraus auf Instagram kostenpflichtige Werbung schalten.

Beschlussvorschlag

Die Vollversammlung möge daher beschließen, dass 60 Euro zur Verfügung gestellt werden sollen, um Werbung auf Instagram schalten zu können.

Beschluss Nr. 0039

Der Antrag wird angenommen.

Wiesbaden, 24.09.2020

Said
Vorsitzender



Jugendparlament

Tagesordnung Punkt 10 der öffentlichen Sitzung am 25. August 2020

Vorlagen-Nr. 20-J-42-0009

Jugendparlament im PIWi
- Antrag des Vorstandes vom 28.06.2020 -

Das Jugendparlament möge beschließen, den Magistrat dazu aufzufordern, das Jugendparlament in das politische Informationssystem Wiesbaden (PIWi) aufzunehmen.

Um sich über die politischen Geschehnisse in Wiesbaden zu informieren, ist das PIWi ein wichtiges Instrument. Sitzungskalender, Tagesordnungen und Beschlüsse sind online hinterlegt und für die Allgemeinheit zugänglich. Somit wird eine kommunalpolitische Transparenz hergestellt und das Verfolgen des aktuellen Standes verschiedener Anträge kann recht unkompliziert nachverfolgt werden.

Auch die beratenden Gremien sollten diese Möglichkeit bekommen. Nicht nur interessierte Wiesbadener sondern auch Stadtverordnete haben so die Möglichkeit, sich über das Geschehen in den Gremien zu informieren und sich sogar darauf zu beziehen. Unsere Arbeit erhält so eine erneute Legitimation und Transparenz nach außen, da die Informationen auf der Website regelmäßig veraltet, teilweise gar faktisch falsch sind.

Für uns Jugendparlamentarier werden Prozesse vereinfacht, Anträge, Beschlüsse und Protokolle sind leicht einsehbar und müssen nicht umständlich aus Mails herausgefiltert werden.

Beschluss Nr. 0040

Der Antrag wird angenommen.

Wiesbaden, 24.09.2020

Said
Vorsitzender



Jugendparlament

Tagesordnung Punkt 11 der öffentlichen Sitzung am 25. August 2020

Vorlagen-Nr. 20-J-42-0013

**Einrichtung einer Bürgerfragestunde
- Antrag des Vorstandes vom 17.08.2020 -**

Im vergangenen Jugendparlament wurde die Bürgerfragestunde über einen Zeitraum getestet. Die Jugendlichen hatten die Möglichkeit, dem Jugendparlament Fragen zu stellen, sowie Lob oder Kritik zu äußern.

Die Bürgerfragestunde sehen wir als großes kommunikatives Potenzial, mehr Jugendliche zu erreichen und in die politische Willensbildung mit einzubeziehen.

Das Jugendparlament möge beschließen,

dass eine Bürgerfragestunde eingerichtet wird. Diese findet vor der regulären Tagesordnung statt. Das Begehren und das weitere Verfahren sind im Protokoll festzuhalten. Sofern der Antrag angenommen wird, soll er in die Geschäftsordnung des Jugendparlaments aufgenommen werden.

Beschluss Nr. 0041

Der Antrag wird angenommen.

Wiesbaden, 24.09.2020

Said
Vorsitzender



Jugendparlament

Tagesordnung Punkt 12 der öffentlichen Sitzung am 25. August 2020

Vorlagen-Nr. 20-J-42-0010

Parcours in Wiesbaden

- Antrag des Arbeitskreises Sport & Freizeit vom 27.07.2020 -

Parcours ist eine beliebte Sportart unter Jugendlichen. Die Stadt Hattersheim hat dies erkannt und hat den Jugendlichen einen Raum für Parcours geboten. Viele Jugendliche nutzen diesen Parcoursplatz und begeistern sich so für ein neues Hobby.

Aufgrund fehlender Plätze sind Kinderspielplätze eine ungünstige nicht legale Alternative. Sie bieten dennoch den Raum für Parcoursmöglichkeiten. Die Probleme sind Auseinandersetzungen mit Parcourssteilnehmer*innen und Familien, die sich von anderen Jugendlichen gestört fühlen.

Das Jugendparlament solle beschließen,

Der Magistrat wird gebeten, in Wiesbaden geeignete Flächen für die Errichtung eines Parcours-Parks zu ermitteln und in Abstimmung mit dem Arbeitskreis Sport & Freizeit des Jugendparlaments einen entsprechenden Park zu realisieren.

Beschluss Nr. 0042

1. Der Magistrat wird gebeten, in Wiesbaden geeignete Flächen für die Errichtung eines Parcours-Parks zu ermitteln und in Abstimmung mit dem Arbeitskreis Sport & Freizeit des Jugendparlaments einen entsprechenden Park zu realisieren.
2. Der Antrag soll im Ausschuss für Freizeit und Sport gestellt werden.

Wiesbaden, 24.09.2020

Said
Vorsitzender



Jugendparlament

Tagesordnung Punkt 13 der öffentlichen Sitzung am 25. August 2020

Vorlagen-Nr. 20-J-42-0011

Diskussion über Black Lives Matter (BLM)
- Antrag des Vorstandes vom 14.08.2020 -

Aufgrund der Aktualität und Wichtigkeit der BLM-Bewegung, erachtet es der Vorstand als notwendig und angemessen über diese zu diskutieren und zu der Demonstration am 5. September geschlossen als Jugendparlament aufzurufen.

Beschlussvorschlag

Das Jugendparlament möge daher beschließen, dass wir uns gegenüber der BLM-Bewegung positionieren und bei Wohlwollen zur Demo am 5. September aufrufen.

Beschluss Nr. 0043

Der Antrag wird in folgender Fassung angenommen:

Das Jugendparlament möge daher beschließen, dass wir uns gegenüber einer friedlichen BLM-Bewegung positionieren und bei Wohlwollen zur Demo am 5. September aufrufen.

Bei Ausschreitungen gegen Staatsbedienstete in Wiesbaden zieht sich das Jugendparlament zurück und wird sich neu positionieren.

Wiesbaden, 24.09.2020

Said
Vorsitzender



Jugendparlament

Tagesordnung Punkt 14 der öffentlichen Sitzung am 25. August 2020

Vorlagen-Nr. 20-J-42-0014

Diskussion über Fridays for Future (FFF)
- Antrag des Vorstandes vom 18.08.2020 -

Aufgrund der Aktualität und Wichtigkeit der FFF-Bewegung, erachtet es der Vorstand als notwendig und angemessen über diese zu diskutieren und zu der Demonstration am 25. September geschlossen als Jugendparlament aufzurufen.

Beschlussvorschlag

Das Jugendparlament möge daher beschließen, dass wir uns gegenüber der FFF-Bewegung positionieren und bei Wohlwollen zur Demo am 25. September aufrufen.

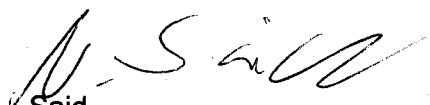
Beschluss Nr. 0044

Der Antrag wird in folgender Fassung angenommen:

Das Jugendparlament möge daher beschließen, dass wir uns gegenüber der FFF-Bewegung positionieren und bei Wohlwollen zur Demo am 25. September aufrufen.

Der Arbeitskreis Umwelt wird aktiv Kontakt zur FFF-Initiative aufnehmen und das Gespräch suchen, um mögliche gemeinsame Foren zu veranstalten.

Wiesbaden, 24.09.2020


Said
Vorsitzender



Jugendparlament

Tagesordnung Punkt 15 der öffentlichen Sitzung am 25. August 2020

Vorlagen-Nr. 19-F-03-0026

Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit zur Wahl des Jugendparlamentes

- *Beschluss des Ausschusses für Bürgerbeteiligung und Netzpolitik vom 03.12.2019 (BP 0079) -*
- *Protokollnotiz des Jugendparlamentes vom 22.01.2020 (PN 0011) -*

Für die Wahl des Jugendparlamentes werden alle Wahlberechtigten postalisch angeschrieben und erhalten einen Wahlzettel. Auf diesem Wahlzettel stehen alle Kandidat*innen mit Namen und Schulzugehörigkeit.

Es gibt zwar für die Kandidat*innen des Jugendparlamentes die Möglichkeit, Bilder und kurze Texte zu den Beweggründen der eigenen Kandidatur auf der Internetseite der Stadt Wiesbaden und des Jugendparlamentes einzustellen, diese Texte finden aber noch zu wenig Beachtung.

Das führt dazu, dass viele Schüler*innen vor allem nach Bekanntheitsgrad und Schulzugehörigkeit wählen, nicht aber nach der Agenda der Kandidat*innen.

Neben der guten Social Media Arbeit der Stadt, wäre es deshalb wichtig, Werbung näher an die Wahlberechtigten heranzubringen, so kann dann auch die Motivation der Jugendlichen sich für eine Kandidatur zu entscheiden, sich zu präsentieren und im Zuge dessen auch die Wahlbeteiligung gesteigert werden.

Der Ausschuss möge beschließen,
die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. Plakate zu produzieren, mit dem Hinweis auf die nächste Wahl und diese zusätzlich mit einem QR Code zu versehen, damit die Wahlberechtigten die Möglichkeit bekommen mit ihrem Mobiltelefon die Kandidatentexte im Netz schnell und leicht aufzurufen.
2. diese Plakate an den berufsbildenden, privaten und öffentlichen Schulen im Wiesbadener Stadtgebiet zu verteilen, damit diese ausgehängt werden.
3. zusammen mit den Briefwahlunterlagen einen Infozettel (Flyer) zu versenden. Dieser Infozettel dient zur Aufklärung über die Arbeit und die Funktion des Jugendparlamentes und bietet zusätzlich die Möglichkeit auf die Kandidatenseite aufmerksam zu machen.

Ausschuss für Bürgerbeteiligung und Netzpolitik 03.12.2019, BP 0079

Der Antrag wird mit der Bitte um Stellungnahme an das Jugendparlament überwiesen und nach Vorlage dieser Stellungnahme erneut in die Tagesordnung des Ausschusses für Bürgerbeteiligung und Netzpolitik aufgenommen.

Beschluss Nr. 0044

Der Vorstand schreibt, stellvertretend für die Vollversammlung, eine Stellungnahme an den Vorsitzenden des Ausschusses für Bürgerbeteiligung und Netzpolitik. Der Inhalt der Stellungnahme wird in der Projektgruppe „Beteiligung nicht gewählter Jugendlicher (BNGJ)“ zusammengetragen.

Wiesbaden, 24.09.2020



Said
Vorsitzender



Jugendparlament

Tagesordnung Punkt 16 der öffentlichen Sitzung am 25. August 2020

Verschiedenes

Protokollnotiz Nr. 0046

Anlässlich der kommenden Jugendparlamentswahlen wird die Projektgruppe „Merchandise“, bestehend aus 16 Mitgliedern, gegründet.

Robin Balzereit teilt der Vollversammlung mit, dass das Amt für Soziale Arbeit die Jugendparlamentsmitglieder, anlässlich des Weltkindertages, zu einer Kinovorstellung „Power to the children“ in der Caligari FilmBühne eingeladen hat. Die Vorstellung soll am 19.09. oder am 20.09. stattfinden.

Nora Iranee (Stadtjugendring) erfragt Rückmeldungen zum erfolgten Workshop „Kommunalpolitik“. Der nächste Termin, an dem ein „Antrag-Planspiel“ stattfinden soll, ist der 29.08. um 11:00 Uhr.

Weiterhin erkundigt sich Nora Iranee nach bestehendem Interesse an einem Presseterminseminar mit dem Wiesbadener Kurier. Mögliche Termine sind am 28.09. oder 29.09. um 18:00 oder 19:00 Uhr.

Wiesbaden, 24.09.2020

Said
Vorsitzender